

[3779.] Zur Beachtung empfohlen!

Den resp. Herren Besitzern des ersten Hefts meines Werks:
„Praktisches Handbuch der Buchführungskunde“ enth.
die Inventur,
zeige ich hiermit an, daß nun auch das Manuscript des zweiten Hefts, welches die Geschäftsführung umfaßt, von mir beendet und bereits druckfertig ist.

Ich ersuche die geehrten Herren Buchhändler, welche noch nicht das erste Heft von mir genommen haben, gleichwohl das ganze Werk zu besitzen wünschen, noch vor Schluß dieses Jahres ihre Bestellungen bei mir eingehen zu lassen, indem ich vom zweiten Hefte die Auflage nicht stärker machen zu lassen gesonnen bin, als sich Abnehmer zum ersten Hefte gefunden haben.

Leipzig, 18. Nov. 1836.

Albert Söpstein.

[3780.] Binnen Kurzem wird bei mir die Presse verlassen:

Schiller's Sprüche, Reflexionen und lyrische Ergüsse,

meist im
Lapidar = Styl für künstlerische Zwecke,
auch als

Motto, Inschriften, Tendenzen, Denkprüche, Devisen,
Thema u. s. w.
zu gebrauchen.

Auf schönem Papier elegant cartonirt 48 kr. oder 12 g \mathcal{A} .

Pfiffer zu Neueck, Bilder der Vorzeit und Gegenwart, ein

Festgeschenk für die reifere Jugend.

Elegant gebunden mit 6 schönen Kupfern.

Preis mit schwarzen Abbild. 1 fl. 36 kr. oder 1 \mathcal{f} . oder 24 B \mathcal{g} .Preis mit schön colorirten Abbild. 2 fl. oder 1 \mathcal{f} 6 g \mathcal{A} .

Es eignet sich dieses Werkchen hauptsächlich als Prämie in den höhern Classen, indem es Abrisse aus der Schweizergeschichte in dichterische Formen gehüllt enthält.

Da ich diese beiden Schriften nur nach Verlangen versende, so ersuche ich meine verehrlichen Geschäftsfreunde, ihren muthmaßlichen Bedarf baldigst anzugeben.

Carau, im November 1836.

J. J. Christen.

[3781.] Neue Zeitschrift.

Für das Jahr 1837 erscheinen in Ludewig's Verlag in Grätz

Steierische Alpenblumen

gepflückt
auf der Alpe des Humors
und

allen Freundinnen einer heitern Lectüre
anspruchlos dargebracht von
Anton Baron v. Klesheim.

Heitere Ansätze, Novellen, Märchen, fröhliche Geschichten, Steierische Sagen, Anekdoten, Harlekinaden, komische Briefe etc. sind in Kürze die Haupttendenz dieses neu begründeten Journals.

Am 1. jeden Monats erscheint regelmäßig eine Lieferung in gr. 8. 4 Bogen stark, auf milchweißem Velin-Druckpapier, mit neuen Lettern, in Umschlag geheftet und überhaupt in zarter, gefälliger Ausstattung.

3r Jahrgang.

Der Preis für ein ganzes Jahr oder 12 monatliche Lieferungen beträgt 3 \mathcal{f} 8 \mathcal{A} . ord., gewiß sehr gering bei so gediegem Gehalte.

Wer gern recht herzlich lacht, Freund aufheiternder Lectüre ist und viel aus Steiermark hören will, dem wird diese billige Gabe willkommen sein.

Probepfeile werden nicht ausgegeben, doch sind wir erbötig, die erste Lieferung s. 3. auf Verlangen in mäßiger Zahl zur Einsicht zu senden, und rechnen auf gefällige, thätige Verwendung.

Leipzig, den 15. November 1836.

Magazin für Industrie und Literatur.

[3782.] Von

Dr. König's deutsche Briefe, geschrieben im Zuchthause zu Emden

erscheint der 1. Theil im Januar und der 2. Thl. Ostern k. J. Ich erlaube mir dabei denjenigen geehrten Handlungen, welche nur von obigem Werke à cond. verlangten, zu bemerken, daß davon keine Exempl. à cond. versandt werden, und ersuche dieselben, mir ihre etwaigen festen Bestellungen gef. schleunigst zukommen zu lassen

Emden, im November 1836.

S. Kakebrand.

[3783.] Die bei Unterzeichnetem in Commission erscheinenden Jahrbücher der Gesellschaft zur Verbreitung des Glaubens in beiden Welten. Aus dem Französischen übersezt von Mehren und zum Besten der Missionen herausgegeben von J. J. Ritter, Domkapitular und Prof. in Breslau,

von denen bis jetzt die Jahrg. 1834 (4 Hefte), 1835 (4 Hfte.), 1836 (3 Hefte) herausgekommen, werden auch im Jahre 1837 ununterbrochen fortgesetzt. Der Jahrgang besteht aus 3 Heften (jedes zu etwa 10 Bogen in gr. 8. auf feinem Druckpapier, in saubern Umschlag geheftet) und beträgt der Subscriptionspreis 1 $\frac{1}{2}$ \mathcal{f} . — 2 fl. 42 kr. rh. ohne Vorausbezahlung. Alle Buchhandlungen nehmen Bestellungen an, und sind durch dieselben auch die früheren Jahrgänge zu beziehen.

M. Du Mont-Schauberg in Köln.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[3784.] A n z e i g e.

Nachstehende Verlagsartikel von Hrn. F. W. Masse in Soest, welche seither von verschiedenen Handlungen debitirt wurden (sowie auch dessen übriger Verlag, worüber eine nachträgliche Anzeige erfolgen wird), sind jetzt als Commissions-Artikel in meinen Verlag übergegangen, und von jetzt an nur durch mich zu beziehen.

Leipzig, den 24. Novbr. 1836.

Friedrich Fleischer.

Ehrlich, C. G., 6 Wandtafeln zu den Anfangsgründen im Lesen, zur wechselseitigen Einübung in der Elementarschule. Folio. 10 \mathcal{A} .

— — Les- und Sprechbuch für Anfänger. Zweite Aufl. 8. 4 \mathcal{A} .

— — methodischer Leitfaden für die Sprachbildungsübungen, in der Unterklasse einer Elementarschule. gr. 8. 20 \mathcal{A} .

— — 4 Wandtafeln zu den Anfangsgr. im Rechnen, zur wechselseitigen Einübung. Folio. 8 \mathcal{A} .

109